

nistischen Partei der Sowjetunion unter Führung des Genossen Mikojan. (Stürmischer Beifall. Die Delegierten erheben sich von den Plätzen.)

Im Namen der deutschen Arbeiterklasse und aller nationalgesinnten Deutschen danken wir dem Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Sowjetunion und der Sowjetregierung für die konsequente Verteidigung der nationalen Rechte des deutschen Volkes auf der Viermächtekonferenz und insbesondere für die volle Anerkennung der Souveränität der Deutschen Demokratischen Republik. (Erneuter stürmischer Beifall.)

Genossinnen und Genossen! Unsere Deutsche Demokratische Republik stellt die Basis dar für die Herstellung eines demokratischen und unabhängigen Deutschlands, das frei ist von Imperialisten und Militaristen. Daraus ergibt sich, daß die Arbeiterklasse und alle Werktätigen unserer Republik der nationalen Sache des deutschen Volkes am besten dienen, wenn sie die Macht der Arbeiter und Bauern festigen und stärken, sie wachsam schützen und entschlossen verteidigen. Dazu gehört als unerläßlicher Bestandteil die erfolgreiche Verwirklichung des neuen Kurses in allen Zweigen des wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Lebens unserer Republik. Sie ist der erste wahrhaft demokratische Staat in der deutschen Geschichte und soll auch der vorbildlichste deutsche Staat sein.

Aus den internationalen, den gesamtdeutschen und den inneren Aufgaben unserer Republik erwachsen unserer geeinten Partei der Arbeiterklasse neue, große Verpflichtungen. Ihr, Genossinnen und Genossen, seid die Vertrauensleute der Partei in ihrem höchsten Organ, dem Parteitag. Eure Arbeit und eure Entscheidungen auf dem IV. Parteitag werden die Gewähr geben, daß sich unsere Partei auf der Höhe ihrer geschichtlichen Aufgaben erweist.

In diesem Sinne begrüße ich alle Delegierten und Gäste des IV. Parteitages im Namen des Zentralkomitees aufs herzlichste.

Vorwärts im gesteigerten Kampf für die Einheit und den Frieden Deutschlands, für die Stärkung und Festigung unserer ersten deutschen Arbeiter- und Bauernmacht! (Stürmischer lang anhaltender Beifall.)

Genossinnen und Genossen! Wir kommen nun zur Konstituierung des IV. Parteitages.

Es ist zunächst erforderlich, das Präsidium des Parteitages zu wählen. Genosse Eberhard Nimz aus dem Stahlwerk Brandenburg,